

# Beschlussvorlage

*Bitte Ausschließungsgründe gem. § 22 GemO beachten!*

Zu TOP-Nr.: 2.3

Vorlage Nr.: 01/758/VI/024/2024

<b>Amt:</b>	Werke	<b>Datum:</b>	13.11.2024/Stadt
<b>Sachbearbeiter:</b>	Michael Walther	<b>AZ:</b>	

**Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels**

## **Beratungsfolge:**

<b>Nr.</b>	<b>Gremium</b>	<b>Termin</b>	<b>Behandlung</b>	<b>Status</b>
1	Werkausschuss	26.11.2024	Entscheidung	öffentlich

## **Gegenstand der Vorlage**

Beratung und Beschlussfassung für den Umbau des Pumpwerks Schöb mit gleichzeitiger energetischer Optimierung

Das Pumpwerk Schöb versorgt die Hochzone der Ortsgemeinde Albersweiler mit ca. 1000 Einwohner jährlich mit rund 46.000 m<sup>3</sup> Trinkwasser. Das Pumpwerk wurde 1963 gebaut. Die Pumpenanlage wurde seither mehrmals gewechselt.

Geplant wurde:

- der Austausch der 20 Jahre alten Pumpen und Einbau einer Pumpengruppe mit energieoptimierten Pumpen. Zudem sollen die Pumpen direkt an das bestehende Trinkwassernetz aus der Tiefzone angeschlossen werden um den bestehenden Druck aus der Tiefzone zu nutzen.
- Erneuerung der Schaltanlage, der Fernwirkanlage mit Mess- und Regeltechnik
- Elektroinstallation.

Damalige Kostenschätzung rund 90.000 € brutto.

Mittlerweile haben sich weitere Mängel gezeigt:

Nach der Trockenlegung des Saugbehälters lösten sich die bis dahin fest mit dem Mauerwerk verbundenen Fliesen von der Wand.

In Außenbereich entspricht die tatsächliche Leitungsführung nicht dem vorhandenen Planwerk so, dass hier zusätzliche Tiefbauarbeiten durchgeführt werden müssen. Im Zuge des Tiefbaus wird die Niederschlagswasser Entwässerung neu verlegt.

Der Vorplatz muss neu gepflastert werden.

Das Walmdach ist nach genauer Betrachtung schadhaft. Viele Ziegeln sind gerissen und verklebt.

Das Fundament der 2. Pumpe ist zur besseren Platzierung der Schaltanlage abzutragen.

Mehraufwand: 55.000 € brutto.

Die o. g. Arbeiten werden weitgehend durch eigenes Personal (VG-Werke / TI) erbracht. Lediglich die Gewerke, die „fachfremd“ sind, wie z. B. Gipser- und Malerarbeiten oder Dachdeckerarbeiten werden durch örtliche Firmen erledigt.

**Wirtschaftsplan:**

Mittel sind in den Wirtschaftsplänen 2024 und 2025 in entsprechender Höhe veranschlagt.

**Beschlussvorschlag Ausschuss:**

Der Werkausschuss beschließt die obigen Sanierungsarbeiten über 90.000 € sowie die Mehraufwendungen über 55.000 € brutto.

**Diese Vorlage wurde maschinell erstellt und ist daher ohne Unterschrift gültig.**